

Ich
säg was
lauft!

Herzlich willkommen!

Parallelveranstaltung im Rahmen des Zürcher Präventionstags

Freitag, 15. März 2019

Lea Stalder

Optimus Foundation Studie 2012

Befragung von 6700 SuS aus 215 verschiedenen Schulen zwischen 15 und 17 Jahren sowie 324 Organisationen im Bereich Kinderschutz

Sexuelle Ausbeutung mit Körperkontakt

- Jede 4 – 5 Jugendliche (22%)
- Jeder 11. – 12. Jugendliche (8%)

Sexuelle Ausbeutung ohne Körperkontakt / über elektronische Medien

- Jede 3. Jugendliche (40%)
- Jeder 5. Jugendliche (20%)

Quelle: Optimus Foundation Studie 2012



**Ich
sag was
läuft!**

.... löste Erschrecken aus

- Rund jedeR 7. Jugendliche erlebte Gewalt von fast gleichaltrigen TäterInnen.

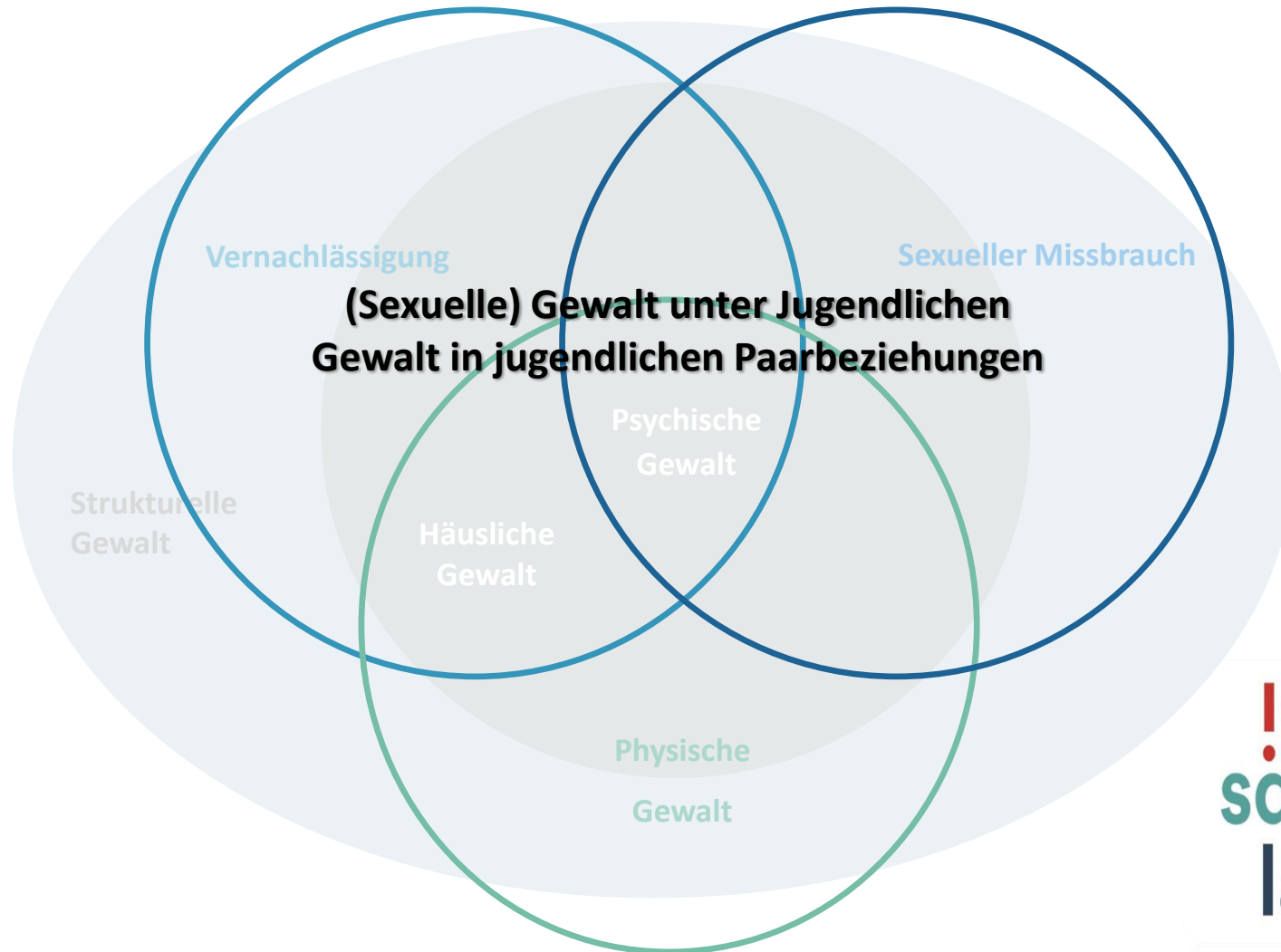
Davon

- 42% vom damaligen/aktuellen LiebespartnerIn oder Date
 - 37% gute Bekannte oder Geschwister
 - 21% Fremde
- männliche Jugendliche hauptsächlich von Frauen
- weibliche Jugendliche ausschliesslich von Jugendlichen / Männern

Quelle: Optimus Foundation Studie 2012

Ich
säg was
läuft!

Ein neues oder erst jetzt entdecktes Phänomen?






Ich
säg was
läuft!

Wem vertrauen sich Jugendliche an

Über ihre Gewalterfahrung sprechen

- 42% der Jungs und
- 57% der jungen Frauen, davon

-  mit Freunden und Kollegen
-  mit Familienangehörigen
-  mit Lehrkräften, Fachstellen, Polizei

Quelle: Optimus Foundation Studie 2012

Ich
säg was
läuft!



ich sag was läuft! **6**

hilf holä und hälhä

du musst nicht alle Probleme selber lösen!

wir Öreweit erlebt hat, braucht Hilfe für die Seele!

derüber reiam bist!

Hilfe holen ist klug!

help! es isch mir mega peinlich

zu wam chan I go? ich schäme mich

ich sag was läuft! **5**

alles was rächt isch

du hast Rechte, aber noch Pflichten!

Öreweit darf mich niemand was machen!

allein bin ich nicht mächtig!

rechte oder sch helago?

Öreweit sich erheben? er hoch was nicht och?

was sind Gebote?

ich sag was läuft! **4**

ich bliib mir treu

use go und kollege traffe

ich bin nicht allein!

ich bin nicht allein!

ich bin nicht allein!

ich sag was läuft! **2**

schluss machä

Es ist aus!

gib dir Zeit, die Trennung zu verarbeiten!

ich bin nicht allein!

ich bin nicht allein!

ich sag was läuft! **1**

erschti liebi

vergiss deine Freunde nicht!

Pornos = reale Sexualität!

lass dich zu nichts drängen!

nimm deine Gefühle ernst!

lesbisch, schwul oder hetero?

typisch Ma – typisch Frau

Liebi oder nur Sex?

erschti liebi

ich sag was läuft!

Elemente zur Auseinandersetzung

- Ausstellungswände mit Fotos, Botschaften und Anregungen zum Nachdenken und Diskutieren
- Lernmaterial zum selber tätig werden
- Einbezug der neuen Medien



Ich
sag was
läuft!

Rolle Animatorinnen / Animatoren

- Führung durch die Stationen
- Vermittlung von Gedanken, Werten der Posten
- Diskussion anregen und leiten
- Allen Kinder die Möglichkeit geben zu reden
- Allenfalls Kinder schützen -> Lehrkraft ist im Raum
- Kinder beobachten aber nicht drängen
- Keine Wahrheitssuche oder Aufdeckungsarbeit
- Beobachtungen an die Lehrkraft melden
- Am Schluss der Führung «loslassen»

ich
säg was
läuft!

6 Stationen

1. erschti Liebi
2. Schluss mache
3. use go und Kollege träffe
4. ich blib mir treu
5. alles was rächt isch
6. hälfe und Hilf hole

ich
säg was
läuft!

säg was
läuft!

erschti liebi

vergiss
deine
Freunde
nicht!

Pornos
≠
reale
Sexualität!

lass dich
zu nichts
drängen!

nimm
deine
Gefühle
ernst!



lesbisch, schwul oder hetero?

typisch Ma – typisch Frau

Liebi oder nur Sex?

erfolgrich flirte?

s'erschti Mal?

erschti liebi

Sexuelle Selbstbestimmung

- Über Liebe und Sexualität sprechen
- Beziehung – Sexualität
- Genderthematik
- Recht auf Sexualität

Was ist gut und schön und wann wird es ungut

- Erfolgreich flirten
- Bauchgefühle –
- Darf ich Geheimnisse haben vor meinen Freunden
- Nackt Selfie als Freundschaftsbeweis

Ich
säg was
läuft!

erschti liebi

Schwul – Lesbisch

- Bin ich anders wenn ich anders fühle
- Mit wem kann ich reden
- Wie sage ich es meinen Eltern
- Mit welchen Reaktionen muss ich rechnen

Das erste Mal

- Wann bin ich bereit für das „erste Mal“
- Vermarktung vs. Realität
- Pornographie ≠ reale und erfüllte Sexualität
- Verhütung und Geschlechtskrankheiten

ich
säg was
läuft!

ich
säg was
lauft!

4

ich bliib mir treu

Misserfolge
gehören
zum
Leben!

sei
stark!

du bist
ok!

sage
klar und
deutlich, was
du (nicht)
willst!



erwachsene würde

wäre seit was läuft?
wie gesehnd mich di andere?

wie möchte ich sii?
was chan ich guet?

Didaktisches Hilfsmittel



Wer bin ich?

30 Fragen zum Selbstbewusstsein

Lies die folgenden Aussagen aufmerksam durch und überleg dir, inwieweit sie auf dich und deine Verhaltensweisen zutreffen. Dabei bedeutet:

- 0 : trifft überhaupt nicht zu
- 1 : trifft teilweise zu
- 2 : trifft weitgehend zu
- 3 : trifft voll und ganz zu

Selbsteinschätzungstest
analog Dr. Sommer ;-)

Anschliessend Idee
gegenseitiges Feedback zu
geben.

Ich
säg was
läuft!

ich
säg was
läuft! **5**

alles was
rächt isch

du hast
Rechte,
aber auch
Pflichten!

Gewalt
darf nicht
toleriert
werden!

du bist
verantwort-
lich für dein
Handeln!

schau hin
und nicht
weg!



rede oder schwiege?

Achtig ha vorenand

wär seit was rächt isch?

Gwalt isch schwach

wo sind Gränze?

Didaktisches Hilfsmittel

Sexuelle Beilegung	nicht strafbare Handlung	Sexuelle Handlungen mit Kindern	Antragsdelikt
Offizialdelikt	Schutzalter	Pornografie	Strafverfahren
Schändung	Altersunterschied 3 Jahre	Sexuelle Nötigung	Vergewaltigung

Legt die Kärtchen auf die Felder des Glasfensters sodass sie zu den obigen Begriffen am entsprechenden Platz passen. Für einzelne Kärtchen kommen eventuell mehrere Begriffe in Frage. Insgesamt gibt es aber nur eine richtige Lösung. Wenn du diese findest, ergibt sich auf der Rückseite ein Bild.

Mitachüler von dir berühren dich sexuell immer wieder am Busen oder greifen dir zwischen die Beine.	Du und dein(e) Freund(in) machen bei dir zuhause Pating. Ihr seid beide 15 Jahre alt und einverstanden damit.	Ein 18-jähriger Mann führt eine sexuelle Beziehung mit einem 13-jährigen Mädchen. Beide sind mit der Beziehung einverstanden.	Auf dem Nachhauseweg ist deine Freundin von unbekanntem Mannem gepackt und sexuell belästigt worden. Du rätst ihr, zur Polizei zu gehen.
Jemand berichtet der Polizei von einer Vergewaltigung. Die Polizei wird von sich aus aktiv und befragt Opfer, Täter und Zeugen.	Wer mit einem Kind unter 16 Jahren eine sexuelle Handlung vornimmt, macht sich strafbar.	Du erhältst über WhatsApp ein Video zugeschickt, das ein Paar beim Geschlechtsverkehr zeigt. Die Geschlechtsorgane sind in Nahaufnahme dargestellt.	Nach einem Vorfall an deiner Schule werden einige Mitschüler von der Polizei befragt. Sie müssen dann vor dem Jugendamt antraben und erhalten abschließend eine Strafe.
Du triffst im Ausgang späteliebende eine ehemalige Mitschülerin, die völlig betrunken ist. Sie wirft sich dir an den Hals, küsst dich und lässt alles mit sich geschehen. Auf der Toilette habt ihr Geschlechtsverkehr miteinander.	Dein 17-jähriger Kollege ist mit einem 15-jährigen Mädchen aus der Nachbarschaft befreundet. Er hat dir erzählt, dass sie schon intim gewesen seien.	Der ältere Bruder deiner Freundin zwingt dich bei einer Gelegenheit, ihn oral zu befriedigen. Er hat die Türe von innen abgeschlossen.	Ein ehemaliger Freund zwingt dich mit Gewalt zum Geschlechtsverkehr.

Spielanleitung à la «Miniluc»
 Fallsituationen müssen den Gesetzten zugeordnet werden. Wenn alles stimmt, dann erscheint ein richtiges Bild.

Ich
 sag was
 läuft!

ich
säg was
lauft! **6**

hilf holä und hälhä

du musst
nicht alle
Probleme
selber lösen

darüber
reden hilft

wer
Gewalt erlebt
hat, braucht
Hilfe für die
Seele!

Hilfe holen
ist klug!



help!
es isch mir mega peinlich
bruchsch hilf?

zu wäm chan i go?
ich schäme mich

hilf holä und hälfe

Eine Hilfesgeschichte



Fachstellen

- Regionales Beratungszentrum Rapperswil
- Regionales Beratungszentrum Uznach
- RDZ Rapperswil – Jona
- Schulsozialarbeit in jedem Schulhaus
- Jugendpolizei
- Kinderschutzzentrum

Ich
säg was
läuft!

Wichtige Botschaften der Kampagne

- Verhalte dich unter Gleichaltrigen, in Beziehungen und bei Trennungen achtsam, respektvoll und gewaltlos!
- Achte auf deine Gefühle!
- Lass dich zu nichts drängen, was du nicht selber willst!
- Wehre dich entschieden gegen alle Angriffe
- Achte auf deine körperliche oder seelische Integrität!

Ich
säg was
läuft!

Ich
säg was
lauft!

Ich
säg was
lauft!

Ich
säg was
lauft!

Fragen?

Ich
säg was
lauft!

© Kinderschutzzentrum St.Gallen

Kinderschutzzentrum St. Gallen

Weiterbildung und Prävention

Falkensteinstrasse 84 | 9006 St.Gallen

Tel 071 243 78 02

info.wp@kszsg.ch

www.kszsg.ch